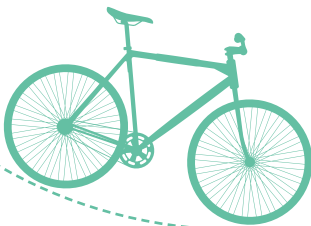


# BEGEHEN & ERFAHREN 2016

Politische Bildungsreisen  
der Heinrich Böll Stiftung NRW



Spar- &  
Solipreis



# Vorwort

## LIEBE LESERIN UND LIEBER LESER,

Vieles lässt sich kaum im Seminarraum, über Präsentationen oder durch ein Buch darstellen, sondern muss vor Ort erlebt werden. Zu dieser Form der sinnlich erlebbaren Bildung lädt die Heinrich Böll Stiftung NRW auf verschiedenen Wegen ein: Unbekannte Orte und Routen, Geschichten und Zusammenhänge sollen nicht nur theoretisch verstanden, sondern auch mit allen Sinnen erfahren und begangen werden. Jeder Ort hat seine eigene Geschichte und Aussagekraft. Mancher Ort lässt sich am Besten erradeln, der andere braucht die ganze Zeit und Ruhe eines Fußweges. Mit unseren Bildungsreisen sollen diese Arten der (Fort-)Bewegung kultiviert werden.

Damit unsere Reisen in Zukunft noch mehr Menschen ansprechen, haben wir unsere Preisstrukturen verändert. So können Auszubildende, Student\*innen und Arbeitssuchende von einem für sie geltenden Sparpreis profitieren. Die Teilnahmeplätze zu Sparpreis-Konditionen sind begrenzt. Teilnehmer\*innen, die finanziell schwächer gestellten Menschen die Teilnahme ermöglichen wollen, sind aufgerufen, einen erhöhten Solidarpreis zu zahlen. Er erlaubt uns, weitere Personen zu Sparpreis-Konditionen teilnehmen zu lassen.

Für weitere aktuelle Informationen zu unseren Bildungsreisen und Programmdetails besuchen Sie bitte [www.boell-nrw.de](http://www.boell-nrw.de).

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen. Selbstverständlich stehe ich für Rückfragen jederzeit per Mail unter [ulrich.steinsiepe@boell-nrw.de](mailto:ulrich.steinsiepe@boell-nrw.de) oder per Telefon unter 0211 – 93 65 08 28 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Das Team der Heinrich Böll Stiftung NRW



Spar- &  
Solipreis



# Copenhagenize!

## GRÜNE ZUKUNFT, LEBENSQUALITÄT UND URBANE INNOVATIONEN.



29.05.2016, 18:00 Uhr -  
03.06.2016, 17:00 Uhr



Ulrich Steinsiepe



Sct. Thomas Hotel



2101-16



750€

inkl. Übernachtung im  
DZ mit Frühstück, Ein-  
trittsgelder, Fahrradaus-  
leihe, zwei Abendessen.  
Zzgl. eigener An- und  
Abreise & restlicher Ver-  
pflegung.

Dem World Happiness Report 2013 der UN zufolge sind die Dänen die glücklichsten Menschen der Welt. Ihre Hauptstadt Kopenhagen wurde zur Europäischen Umwelthauptstadt 2014 ernannt und gilt als Vorreiter in Sachen nachhaltiger Mobilität, Stadtbegrünung und Lebensqualität. Ein Drittel der Kopenhagener\*innen sind regelmäßig mit dem Fahrrad unterwegs und die University of Copenhagen hat es sich ausdrücklich zum Ziel gesetzt den grünen Campus Europas zu entwickeln. Was macht Kopenhagen anders als andere Städte und welche Rolle spielt dabei die Zivilgesellschaft? Gibt es praktische Modelle und Konzepte, die sich auch auf deutsche Städte übertragen lassen, um sie umweltfreundlich und zukunftsfähig zu machen? Wir wollen unseren skandinavischen Nachbarn besser kennenlernen, verstehen, warum in dessen Hauptstadt die Dinge anders laufen und uns für die zukünftige Gestaltung unserer eigenen Städte inspirieren lassen.

### UNSER REFERENT

Begleitet wird die Reise von *Ulrich Steinsiepe*, Mitarbeiter der Heinrich Böll Stiftung NRW.

### UNTERKUNFT

Das Sct. Thomas Hotel Kopenhagen liegt in fußläufiger Entfernung vom Stadtzentrum, auf der Grenze des aufstrebenden Stadtteils Vesterbro zur autonomen Kommune Frederiksberg. Mit dem Fahrrad sind alle Stadtteile innerhalb weniger Minuten zu erreichen. Das kleine, ruhig gelegene Hotel bietet eine freundliche Atmosphäre und ein gutes Frühstück.

Sparpreis: 345€  
Solidarpreis: 780€  
EZ-Zuschlag: 210€



# Grenzflüsse 1944-45

## WURM-RUR-MAAS-WAAL-RHEIN, HINDERNISSE AUF DEM WEG DER BEFREIUNG EUROPAS

Aachen war im Oktober 1944 die erste befreite deutsche Großstadt. Die Schlacht um den Hürtgenwald verzögerte jedoch die Befreiung des Rheinlandes und Deutschlands um mehrere Monate. Die Städte Jülich und Düren wurden jeweils in einer Nacht dem Erdboden gleich gemacht. Die Städte Nijmegen, Venlo und Roermond waren Schauplätze harter Kämpfe und kurioser Ereignisse. Und im September 1944 scheiterten die Alliierten in Arnheim zunächst beim Versuch, die Brücke über den Rhein zu überqueren. All diese Städte wurden wieder aufgebaut und laden heute Radwander\*innen ein, die Schönheiten an den Flüssen zu entdecken, die Narben in der Landschaft aufzuspüren und zu Orten der Erinnerung zu gelangen. Entlang der Flüsse geht es über die nationalen Knotenpunktsysteme sicher über die Etappen. Eine Textsammlung und viele Hinweise auf Entdeckungen werden mitgeliefert.

### UNSER REFERENT

Begleitet wird der Bildungsurlaub von *Gotthard Kirch*, Biologe und Tourismusentwickler in der Rureifel. Partner der Stiftung „Liberation Route Europe“.

### UNTERKUNFT

Die Reisegruppe übernachtet in Hotels mit gutem Standard in den Städten Jülich, Roermond, Gennep und Nimwegen.

13.06.2016, 11:00 Uhr -  
17.06.2016, 17:00 Uhr

Gotthard Kirch

Jülich, Roermond,  
Gennep, Nimwegen

2402-16

530€

inkl. Übernachtung im  
DZ mit Frühstück, ein  
Abendessen, Bootstour,  
Fähren, Führungen, Text-  
material, Bustransfer zu-  
rück nach Aachen. Zzgl.  
eigener An- und Abreise  
& restlicher Verpflegung.

Sparpreis: 350€  
Solidarpreis: 560€  
EZ-Zuschlag: 100€



VA



Mit dem Rad · 5 Tage



# 3 Länder, 2 Räder, 1 Fluss

## NATUR ERLEBEN IN DER RUREIFEL



27.06.2016, 10:00 Uhr -  
01.07.2016, 16:00 Uhr



Andreas Schneider



Heimbach, Einruhr,  
Jülich, Effeld



2601-16



550€

inkl. Übernachtung im  
DZ mit Frühstück, ein  
Abendessen, Vorträge,  
Führungen, Transfers.  
Zzgl. eigener An- und  
Abreise & restlicher Ver-  
pfelegung.

Sparpreis: 300€

Solidarpreis: 580€

EZ- Zuschlag: 75€

Der Fluss Rur entspringt im belgischen Hochmoor, dem Hohen Venn, durchfließt malerisch die Eifel, behauptet sich ab Düren gegen Stein- und Braunkohle, Zuckerrüben und Mais als naturnah fließendes Gewässer und mündet im niederländischen Roermond in die Maas. Die Rur hat also keinen Grund, sich vor ihrer etwas größeren Schwester mit dem „h“ zu verstecken. Wir folgen dem Fluss über 180 Kilometer auf dem Fahrrad. Wer nicht mehr radeln mag, kann auf dem Abschnitt zwischen Heimbach und Linnich die Segnungen des regionalen Schienenverkehrs (Rurtalbahn) nutzen. Wir lernen grenzüberschreitende Naturschutzkonzepte, Regionalentwicklung und nachhaltigen Tourismus als Wirtschaftsfaktor kennen. Alte und neue Nutzungsformen des Rurwassers werden vorgestellt. Wir erfahren auch viel über die Geschehnisse des II. Weltkriegs, die Schlacht um den Hürtgenwald, sowie über Heinrich Böll, der in der Nähe der Rur seinen Landsitz hatte – dort, wo sich heute die Wohnungen und Werkstätten der Stipendiat\*innen der Heinrich Böll Stiftung befinden.

### UNSER REFERENT

Geführt wird die Tour von *Andreas Schneider*, Diplom Naturführer seit 17 Jahren.

### UNTERKUNFT

Die Reisegruppe übernachtet im Hotel Diefenbach in Heimbach, Hotel Schütt in Einruhr, Stadthotel Jülich und im Haus Wilms in Effeld.



# GrenzGänge XXII

## ZEITREISEN DURCH OSTDEUTSCHLAND

Wir möchten Erinnerungskultur über die theoretische Betrachtung hinaus erfahrbar und erlebbar machen. Es gilt, innerhalb geographischer, politischer und geistiger Gefilde allerhand noch Ungeläufiges kennenzulernen und auch vermeintlich Bekanntes mit dem Rad neu zu erschließen. So regen vor allem die Begegnungen mit unseren Zeitzeug\*innen zum Nachdenken und zum Perspektivwechsel an, indem sie uns einen besonderen Einblick in ihr persönliches Erleben der vergangenen Zeit vor und nach dem Mauerfall vermitteln. Treffen mit politisch und zivilgesellschaftlich Engagierten vor Ort eröffnen uns aktuelle Momentaufnahmen.

Zehn Tage lang erleben wir in unserer kleinen Gruppe eine vielseitig bereichernde Bildungsreise: Kultur auf neuen Pfaden, historische Schauplätze, abwechslungsreiche Nachtquartiere und anregende Diskussionen hinterlassen bei den GrenzGänger\*innen einen nachhaltigen Eindruck.

### UNSERE REFERENT\*INNEN

*Mirko Seffzig* ist Geschäftsführer des Landesverbands Berlin von Bündnis 90/Die Grünen. Er ist langjähriger Reiseleiter im Bereich Fahrrad-Bildungsurlaub und seit Jahren auch auf den GrenzGängen unterwegs.

*Simone Fella* ist Naturschützerin mit Leib und Seele und ebenfalls seit Jahren für unsere GrenzGänge tätig.

*Annette Wallentin* ist Diplompolitologin und arbeitet seit vielen Jahren in der politischen Erwachsenenbildung und der Gemeinwesenarbeit. Sie ist langjährige und begeisterte Leiterin von Fahrradbildungsreisen.

### UNTERKUNFT

Politische Bildungsstätte Helmstedt, JH Magdeburg, Hotel Caasi Brandenburg, Filmhotel Lili Marleen Potsdam, Hüttenpalast Berlin, EJB Werbellinsee

22.07.2016, 14:00 Uhr -  
31.07.2016, 11:00 Uhr

Mirko Seffzig  
Simone Fella  
Annette Wallentin

Helmstedt, Magdeburg,  
Brandenburg, Potsdam,  
Berlin, Werbellinsee

2901-16

750€

inkl. Übernachtung  
im DZ (mit Ausnahme  
Berlin) mit Frühstück,  
Fahrkarten, Eintritte,  
Führungen, zwei Abend-  
essen. Zzgl. eigener An-  
und Abreise & restlicher  
Verpflegung.

Sparpreis: 380€  
Solidarpreis: 790€  
EZ-Zuschlag: 100€



VA



Mit dem Rad · 10 Tage





# Freiburg GRÜNE STADT DER ZUKUNFT?



12.09.2016, 14:00 Uhr -  
17.09.2016, 13:00 Uhr



Egbert Worms



Freiburg  
Karl Rahner Haus



3702-16



**580€**  
inkl. Übernachtung  
im DZ mit Frühstück,  
Eintritte, Vorträge. Zzgl.  
eigener An- und Abreise  
& restlicher Verpflegung.

Sparpreis: 320€  
Solidarpreis: 610€  
EZ- Zuschlag: 75€

Ausgezeichnet als „Ökologische Stadt der Zukunft“, Bundespreis als umweltfreundliche Kommune, Europäischer Preis des Nahverkehrs, „Solar-City“ auf der EXPO 2000 in Hannover. „Green City“ auf der EXPO 2010 in Shanghai. Konzepte zur Nachhaltigkeit haben in Freiburg Tradition. Dazu ist es noch eine der sonnenreichsten Städte Deutschlands! Wir werden die Stadt unter diesen Aspekten an drei Tagen mit dem Fahrrad erkunden. Auf dem Programm stehen u.a. zwei Stadtteile –Vauban und Rieselfeld–, die aufgrund innovativer städtebaulicher Konzepte aus sozialen- und Umweltgründen Wohn- und Lebensräume höchster Qualität darstellen. Umfassende Einblicke in das größte und erste Umweltversandhaus in Deutschland stellen Transparenz über Herstellung und Handelswege ökologischer Produkte her. Hinzu kommt ein Ganztagesbesuch im Kaiserstuhl, der Seele des badischen Weins. Es wird die Produktion ökologischer Lebens- und Genussmittel erläutert und probiert werden darf auch. An einem freien Nachmittag besteht die Möglichkeit, die Schönheit des Schwarzwaldes auf dem 1.284 Meter hohen Hausberg „Schauinsland“ zu genießen.

## UNSER REFERENT

Begleitet wird der Bildungsurlaub durch *Egbert Worms*, Landschaftsplaner und -ökologe aus Bielefeld.

## UNTERKUNFT

Das mehrfach ausgezeichnete kubistische Gebäude liegt an der Habsburgerstraße in direkter Nähe zur Freiburger Altstadt, in einem Viertel, das zum einen durch die Villen und Geschäftshäuser der Jahrhundertwende (1900) sowie durch Büro- und Verwaltungsbauten geprägt wird.



Frühling  
& Herbst

# Quer durch - Mitten drin

## DER WILDNIS-TRAIL IM NATIONALPARK EIFEL

Der Wildnis-Trail im Nationalpark Eifel - ein Wandererlebnis durch Wälder, Bachtäler, Bergwiesen und über den früheren Truppenübungsplatz, inklusive der ehemaligen nationalsozialistischen „Ordensburg Vogelsang“. In Tagestouren lernen Sie die Vielfalt der Landschaften des Nationalparks Eifel und die spannenden Prozesse der Rückentwicklung zum europäischen Naturwald, aber auch die hierbei entstehenden Konflikte kennen. Von den im Süden gelegenen Nadelwäldern geht es über die Seen- und Flusslandschaften im Herzen des Gebietes hin zum weiten Grasland des ehemaligen Truppenübungsplatzes Vogelsang. Dazu werden die Besonderheiten links und rechts des Weges, die Geschichte, Sehenswürdigkeiten und Naturschutzkonzepte vorgestellt. In Vorträgen und Diskussionen wird die politische und fachliche Entwicklung des „Nationalpark Eifel“ zum Thema.

### UNSER REFERENT

Begleitet wird der Bildungsurlaub von *Gotthard Kirch*, Biologe und Tourismusentwickler in der Rureifel.

### UNTERKUNFT

Die vier Übernachtungen finden im Haus Diefenbach in Heimbach statt. Es ist ein Transfer zu den Startpunkten und ein Rücktransport an den Etappenzielen organisiert.

Für den Bildungsurlaub wurde der CO<sub>2</sub>-Verbrauch für die Übernachtungen und Busfahrten berechnet. Die freigesetzte CO<sub>2</sub>-Emission von ca. zwei Tonnen wurde im Projekt „Soddo Community Managed Reforestation, Äthiopien“ kompensiert. Infos zum Projekt unter: [www.klimatour-eifel.de](http://www.klimatour-eifel.de)

09.05.2016, 11:00 Uhr -  
13.05.2016, 17:00 Uhr oder  
19.09.2016, 11:00 Uhr -  
23.09.2016, 17:00 Uhr



Gotthard Kirch



Heimbach

Haus Diefenbach



1901-16

oder 3801-16

VA

450€

inkl. Übernachtung im  
DZ mit Frühstück, ein  
Abendessen, Lunchpake-  
te, Vorträge, Führungen,  
Buch zum Wildnis-Trail.  
Gästeticket für Nahver-  
kehr im AVV und VRS  
(Wir benötigen dazu  
frühzeitig ihr Geburtsda-  
tum). Zzgl. eigener An-  
und Abreise & restlicher  
Verpflegung.



Sparpreis: 220€

Solidarpreis: 480€

EZ-Zuschlag: 75€

Zu Fuß · 5 Tage





# Hält Europa IHR Versprechen? EINE STUDIENREISE ZUR GLEICHSTELLUNGS- POLITIK IN BRÜSSEL



09.05.2016, 9:30 Uhr -  
13.05.2016, 13:00 Uhr



Tanja Berger  
Luise B. Flacke



eigenständig  
oder EZ im „Institute of  
Cultural Affairs“



1902-16



**170€**  
ohne Übernachtung. Inkl.  
ein gemeinsames Essen,  
Begleitung und Pro-  
gramm. Zzgl. eigener An-  
und Abreise & restlicher  
Verpflegung.

Sparpreis: 100€

Solidarpreis: 200€

Bei Übernachtung im EZ  
mit Frühstück: zzgl. 200€

6 Unterrichtsstunden  
werden im Bereich  
Gender & Diversity des  
Politikmanagement-Zer-  
tifikats von GreenCampus  
anerkannt.

Vor über 50 Jahren hatte der EG-Vertrag bereits von Ent-  
geltgleichheit zwischen Frauen und Männern gesprochen.  
Seitdem haben EU-Gesetze immer wieder Maßstäbe für  
Gleichberechtigung gesetzt. Aktuell sind der Europäische  
Pakt für Gleichstellung der Geschlechter (2011 - 2020) und  
die Strategie für die Gleichstellung zwischen Frauen und  
Männern (2010 - 2015) wichtige Wegweiser der europäischen  
Politik. Aber wie und durch wen wird sie umgesetzt? Wer ist  
beteiligt an Gesetzesverfahren? Und wer hat noch Einfluss  
darauf? Wer für welche Politik verantwortlich ist, werden wir  
u.a. in Gesprächen mit Ausschussmitarbeiter\*innen und Terry  
Reintke, Mitglied des Europäischen Parlaments für Die Grü-  
nen/Europäische Freie Allianz, herausfinden. Geplant ist auch  
der Besuch der EU-Kommission und verschiedener Lobbyor-  
ganisationen. Wir werden in den Gesprächen die Möglichkeit  
des vertiefenden Austausches und der Diskussion haben, die  
in Bezug auf Gender- und Diversity-Politiken sensibilisieren  
und zum Reflektieren einladen sollen.

## UNSERE REFERENTINNEN

*Tanja Berger & Luise B. Flacke*

## UNTERKUNFT

Wir haben für alle Teilnehmer\*innen 10 Einzelzimmer im  
Institute of Cultural Affairs reserviert. Wenn Sie dort eine  
Übernachtung wünschen, geben Sie uns bis spätestens 11.  
März Bescheid. Im Institute werden auch die Seminareinhei-  
ten stattfinden. Unsere Vorschläge für frei gewählte Unter-  
künfte: Sleep Well ([www.sleepwell.be](http://www.sleepwell.be)), Hotel Noga ([www.nogahotel.com](http://www.nogahotel.com)), Ibis ([www.ibis.com](http://www.ibis.com)), 23 Bed&Breakfast „The  
Lions‘Heart“ ([www.23bedandbreakfast.com](http://www.23bedandbreakfast.com)).

# Kann Kunst Gesellschaft verändern?

## EINE REISE AUF DEN SPUREN VON BEUYS UND BÖLL

Heinrich Böll ist in Köln geboren, hat in Köln gelebt, hat Köln geliebt und hat am modernen Köln gelitten – und hat in seinen autobiographischen und literarischen Werken vielfältige Verbindungen zu seiner Heimatstadt und dem Rheinland geschaffen, einige direkt und offensichtlich, andere indirekt oder sogar gut versteckt. Wir wollen die Heimat Heinrich Bölls erkunden und erleben. Dabei begeben wir uns auf einen literarischen Spaziergang durch das Kölner Stadtbild mit entsprechenden Texten und biographischen Erläuterungen. Den Abschlusspunkt des Tages bildet der Besuch des Heinrich Böll Sommerhauses in Langenbroich. Auf die Spuren von Beuys begeben wir uns bei einem Besuch der Kunstsammlung NRW. Dort lernen wir seine Werke zu erfahren und zu verstehen. Wolfgang Zumdick führt in das Werk und Wirken des Jahrhundertkünstlers ein. Eingegangen wird hier u.a. auf seinen erweiterten Kunstbegriff und die von ihm erdachte Soziale Plastik, die jeden Menschen zu einem Künstler und Gestalter politischer, ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Verhältnisse erheben wollte.

### UNSERE REFERENTEN

*Markus Schäfer* ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Heinrich Böll Stiftung im Heinrich-Böll-Archiv.

*Dr. Wolfgang Zumdick* ist ein international arbeitender Autor, Philosoph, Kurator und Joseph Beuys Experte.

### UNTERKUNFT

Wir haben für alle Teilnehmer\*innen 10 Einzelzimmer im CVJM Hotel Düsseldorf reserviert. Wenn Sie dort eine Übernachtung wünschen, geben Sie uns bis spätestens 1. März Bescheid. Um einen guten Ablauf der Reise zu ermöglichen, sollten von Ihnen in jedem Fall Unterkünfte in der Nähe der Heinrich Böll Stiftung NRW gewählt werden.

18.05.2016, 17:30 Uhr -  
20.05.2016, 18:00 Uhr

Markus Schäfer  
Wolfgang Zumdick

eigenständig  
oder EZ im  
„CVJM Düsseldorf“

2002-16

120€  
ohne Übernachtung. Inkl.  
Eintritte, Führungen, ein  
Abendessen. Zzgl. eigener  
An- und Abreise & restli-  
cher Verpflegung.  
Sparpreis: 80€  
Solidarpreis: 140€

Bei Übernachtung im EZ  
mit Frühstück: zzgl. 100€



VA



In die Stadt · 2 Tage



# GrenzGänge West

## GRENZEN ZWISCHEN FÜNF LÄNDERN IM ZUSAMMENWACHSENDEN EUROPA



11.07.2016, 10:15 Uhr -  
15.07.2016, 19:00 Uhr



Andreas Schneider



Simonskall, Monschau,  
St. Vith, Luxemburg

VA

2801-16

Eine traditionsreiche Region mit Grenzgeschichten aus zwei Jahrtausenden wird mit dem Fahrrad erlebbar gemacht. Der Bildungsurlaub verbindet über die Vennbahn-Route, ausgewiesene Radwege entlang von Bahnstrecken und unter Nutzung einer weiteren ausgebauten Bahntrasse, den Dreiländerpunkt Aachen (NL, B, D) mit dem Dreiländerpunkt Schengen (F, LUX, D). Aachen als altes europäisches Zentrum wird verbunden mit der Stadt Luxemburg als einem der aktuellen Zentren Europas und dem Ort Schengen, der als Symbol für das europäische Zusammenwachsen und die Freizügigkeit steht.

### UNSER REFERENT

Geführt wird die Tour von *Andreas Schneider*, Diplom Naturführer seit 17 Jahren.

### UNTERKUNFT

Die Reisegruppe übernachtet in der Talschenke in Simonskall, Hotel Royal in Monschau, Pip-Margraf in St. Vith und Hotel Carlton Luxemburg.



550€

inkl. Übernachtung im  
DZ mit Frühstück, Ein-  
tritte, Vorträge, Buch zur  
Vennbahn-Route. Zzgl.  
eigener An- und Abreise  
& restlicher Verpflegung.

Sparpreis: 230€

Solidarpreis: 580€

EZ- Zuschlag: 75€

Mit dem Fahrrad · 5 Tage

# Anmeldung

**MÖCHTEN SIE AN EINER UNSERER BILDUNGSREISEN  
TEILNEHMEN? DANN MELDEN SIE SICH AUF FOLGENDEN  
WEGEN BEI UNS AN:**

Besuchen Sie unsere Internetseite  
*[www.boell-nrw.de/de/bildungsreisen](http://www.boell-nrw.de/de/bildungsreisen)*. Dort finden Sie alle An-  
gebote und ein jeweiliges Online-Formular, das alle für die An-  
meldung benötigten Daten von Ihnen erfragt.

*Hinweis:* Die Anmeldung wird erst nach einer Bestätigung durch die  
Heinrich Böll Stiftung NRW verbindlich.

Selbstverständlich stehe ich für Rückfragen jederzeit per Mail unter  
*[ulrich.steinsiepe@boell-nrw.de](mailto:ulrich.steinsiepe@boell-nrw.de)* oder per Telefon unter  
0211 – 93 65 08 28 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!*





## Grenzflüsse 1944-45

De Oversteek Brücke und Denkmal an die  
Überquerung der Waal durch die US Army  
am 20. September 1944.





U.S. 82<sup>ND</sup> AIRB. DIV.  
WAALCROSSING  
20 SEPT. 1944  
504 PARACHUTE INFANTRY  
307 ENG. 376 PFABN  
IN COÖP. WITH  
505 PAR. INFANTRY  
GUARDS ARMoured DIV.

18 SEPT. 1984

HIER VOND  
PLAATS  
OP  
20-9-1944  
DE HELDHAFTIGE  
OVERSTEEK  
VAN DE WAAL

# Unsere AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bildungswerks der Heinrich Böll Stiftung Nordrhein-Westfalen e. V.

## (1) GRUNDLAGEN

Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen gelten für die öffentlich angebotenen Seminare und Veranstaltungen des Bildungswerks der Heinrich Böll Stiftung Nordrhein-Westfalen e.V. (im Folgenden: Bildungswerk).

Vertragspartner ist:

Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung  
Nordrhein-Westfalen e.V.  
Graf-Adolf-Straße 100  
40210 Düsseldorf  
Tel.: 0211. 93 65 08 0  
Fax: 0211. 93 65 08 25  
E-Mail: info@boell-nrw.de

Amtsgericht Düsseldorf, Registernummer: VR10290  
Steuernummer: 133 / 5907 / 2488 VST

Das Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung Nordrhein-Westfalen e.V. wird vertreten durch den Vorstand.

## (2) ANMELDUNG

Die Anmeldung zu einer Veranstaltung erfolgt schriftlich (Brief, Fax, E-Mail oder über das Anmeldeformular der Homepage) bei dem Bildungswerk. Mit der schriftlichen Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bildungswerks anerkannt.

## (3) ANMELDEBESTÄTIGUNG

Ein verbindlicher Vertragsschluss erfolgt erst durch eine schriftliche Anmeldebestätigung (Brief, Fax oder Mail) seitens des Bildungswerks.

## (4) TEILNAHMEGEBÜHR

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Teilnehmer\*innen zur Zahlung der ausgewiesenen Teilnahmegebühren. Die Teilnahmegebühr ist mit Rechnungsstellung des Bildungswerks fällig, sie ist vor Veranstaltungsbeginn zu zahlen; bei Überweisungen ist der Name der Teilnehmer\*innen und die Veranstaltungsnummer anzugeben.

Die in den Veranstaltungsankündigungen angegebenen Ermäßigungen (z.B. Schüler\*innen, Studie-

rende, Freiwillig in einem künstlerischen, sozialen oder politischem Jahr, Hartz IV-Empfänger\*innen, Arbeitslose oder Asylsuchende) werden nur bei Vorlage einer diesbezüglichen schriftlichen amtlichen Bescheinigung oder eines amtlichen Ausweises gewährt. Die Anzahl der Ermäßigungen pro kostenpflichtiger Veranstaltung ist begrenzt, da die Finanzierung der Veranstaltung auch von Teilnahmebeiträgen abhängt ist. Die Berücksichtigung des Wunsches nach einer Ermäßigung geschieht in der zeitlichen Abfolge des Eingangs der Anmeldungen.

## (5) WIDERRUFSRECHT

Verbrauchern i.S.d. § 13 BGB (natürliche Personen, die die Bestellung zu einem Zweck abgeben, der weder ihrer gewerblichen oder selbständigen Tätigkeit zugerechnet werden kann), steht ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zu. Eine Widerrufsbelehrung sowie ein Muster-Widerrufsformular können online auf den Seiten der Heinrich Böll Stiftung NRW unter [www.boell-nrw.de](http://www.boell-nrw.de) abgerufen werden.

## (6) ALLGEMEINES ZU DEN SEMINAREN UND VERANSTALTUNGEN DER HBS NRW

Die HBS NRW behält sich vor, auch kurzfristig einen Wechsel der Referent\*innen oder Änderungen des Veranstaltungsortes und der Unterbringung vorzunehmen, soweit das Veranstaltungskonzept hierdurch nur unwesentlich geändert wird. Dozenten- oder unwesentliche Änderungen im Veranstaltungsablauf oder eine zumutbare Verlegung des Veranstaltungsorts berechtigen nicht zum Rücktritt von der Buchung der Veranstaltung.

Die Seminare des Bildungswerkes der Heinrich Böll Stiftung NRW haben folgenden Mindestumfang an Unterrichtsstunden

(= 45 Minuten):

- Ein-Tages-Seminar: 6 UStd
- Zwei-Tages-Seminar: 12 UStd
- Wochenend-Seminar (Fr. - So.): 18 UStd
- 5-tägiger Bildungsurlaub: 30 UStd

## (7) ABSAGE DER VERANSTALTUNG DURCH DAS BILDUNGSWERK

Falls ein Seminar nicht die erforderliche Zahl an Teilnehmer\*innen erreicht oder die HBS NRW eine Veranstaltung absagen muss, werden die angemeldeten Personen umgehend benachrichtigt und erhalten auf Wunsch alle geleisteten Vorleistungen erstattet; das Bildungswerk wird sich in einem solchen Fall bemühen, gleichwertige Ersatztermine oder eine Ersatzveranstaltung anzubieten.

## **(8) ABSAGE DER VERANSTALTUNG DURCH DIE TEILNEHMER\*INNEN**

Ist eine Anmeldebestätigung für eine kostenpflichtige Veranstaltung verbindlich durch die HBS NRW erfolgt, kann diese gegenüber der HBS NRW nur gegen eine Bearbeitungsgebühr für gegenstandslos erklärt werden. Die Höhe der Bearbeitungsgebühr staffelt sich dabei folgendermaßen:

- a) Grundsätzlich: 20€ pauschal
- b) 6 Wochen bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 25% des Teilnahmebeitrags, mindestens 25€
- c) 29 Tage bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50% des Teilnahmebeitrags
- d) 14 Tage bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn: 75% des Teilnahmebeitrags
- e) ab 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn: 100% des Teilnahmebeitrags

Sofern andere Stornierungsfristen für eine Veranstaltung (z.B. Bildungsreisen) gültig sind, werden diese mit der Reisebestätigung schriftlich mitgeteilt. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

## **(9) HAFTUNG AUS ANDEREN GRÜNDEN**

Das Bildungswerk haftet nicht für außergewöhnliche Ereignisse wie Naturkatastrophen, Verkehrsstörungen, Krankheit des Referenten/der Referentin sowie sonstige Fälle von höherer Gewalt, die die HBS NRW nicht zu vertreten hat.

## **(10) PERSÖNLICHE DATEN UND DATENSCHUTZ**

Alle Daten werden in unserer EDV unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz gespeichert.

Mit der Anmeldung zum Seminar erteilen die Teilnehmer\*innen ihr Einverständnis, dass die HBS NRW die personenbezogenen Daten der Seminarleitung zur Vorbereitung der Veranstaltung zur Verfügung stellt und erlauben der HBS NRW, ihre personenbezogenen Daten für eigene Zwecke zu verarbeiten und zu nutzen. Eine Weitergabe, ein Verkauf oder eine sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass dies zur Abwicklung der mitgeteilten bzw. vereinbarten Zwecke erforderlich ist (z.B. an Kooperations-Partner\*innen).

Die Teilnehmer\*innen können jederzeit Auskunft über Ihre gespeicherten Daten oder jederzeit deren Löschung durch eine formlose Erklärung an das Bildungswerk (Anschrift, Telefonnummer und E-Mailadresse s.o.) verlangen.

## **(11) URHEBERRECHTE**

Alle Arbeitsmaterialien und Veranstaltungsunterlagen - gedruckt und in elektronischer Form - sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen nicht - auch nicht auszugsweise - Dritten überlassen oder in sonstiger Weise verbreitet werden. Bild- und Tonaufnahmen während der Veranstaltungen sind den Teilnehmer\*innen nicht gestattet.

## **(12) SALVATORISCHE KLAUSEL**

Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen ungültig sein, ist die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Dies gilt auch, wenn innerhalb einer Regelung ein Teil unwirksam, ein anderer Teil aber wirksam ist. Die jeweils unwirksame Bestimmung soll von den Parteien durch eine Regelung ersetzt werden, die den Interessen der vertragschließenden Parteien am nächsten kommt und den übrigen Vorschriften nicht zuwider läuft.

## **(13) GERICHTSSTAND**

Die Vereinbarungen zwischen der HBS NRW und den Teilnehmer\*innen werden nach deutschem Recht geschlossen. Der Gerichtsstand ist, soweit eine Vereinbarung darüber gesetzlich zulässig ist, Düsseldorf.

Stand: 26.10.2015









**Heinrich Böll Stiftung NRW**

Graf-Adolf-Str. 100

40210 Düsseldorf

Telefon 0211 93 65 08 - 0

Fax 0211 93 65 08 - 25

[info@boell-nrw.de](mailto:info@boell-nrw.de)

[www.boell-nrw.de](http://www.boell-nrw.de)